



# Protokollauszug

aus der  
46. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses  
vom 13.12.2018

---

öffentlich

## **Top 3      Informationen des Jugendamtes**

Frau Aubel (GB Bildung, Kultur und Sport) informiert, dass der Fachbereich Kinder, Jugend und Familie ab Januar 2019 in den Geschäftsbereich Bildung, Kultur und Sport übergeht. Sie verweist auf die gemeinsame Aufgabe der Fachbereiche Bildung und Sport und Kinder, Jugend und Familie als zentrale Institution, die für das gesunde Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen zuständig sind. Deshalb erfolgt die Zusammenfassung in einem Fachbereich.

Sie hat bereits Gespräche mit den Bereichsleitern und den Arbeitsgruppenleitern der beiden Fachbereiche geführt. Die Organisationsstruktur wurde vorbehaltlich der Zustimmung des Personalsrates erarbeitet. In der 51. Kalenderwoche 2018 werden die Mitarbeitenden der beiden betroffenen Fachbereiche im Rahmen einer Mitarbeiterveranstaltung informiert.

Herr Kolesnyk teilt mit, dass in Abstimmung zwischen Frau Aubel und ihm nach der Mitarbeiterveranstaltung eine Information an den Jugendhilfeausschuss gegeben wird.

Mit Bezug auf die Vorstellung des freiLandes und auf das zum Erhalt installierte Begleitgremium informiert er, dass im März/April 2019 ein Vorschlag unterbreitet wird, der dann auch dem Jugendhilfeausschuss vorgestellt wird.

Herr Wollenberg verweist auf den Beschluss zum Kinderstadtplan und macht darauf aufmerksam, dass kein Termin für die Berichterstattung festgelegt wurde. Er bittet um Information dazu in der Januar-Sitzung des Jugendhilfeausschusses.

Herr Kaiser erinnert an den Prüfauftrag zur Errichtung einer kommunalen Kita. Hier sollte bis zum Ende des Jahres berichtet werden.

Frau Dr. Müller bittet um Information zu den konzeptionellen Vorstellungen.

Herr Kolesnyk schlägt vor, dies für die Januar-Sitzung 2019 vorzumerken.